

Prof. Dr. Alfred Toth

Systemtheorie des St. Galler Puppentheater-Anbaus

1. Ausgehend von der theoretischen Einführung der Ontotopologie (vgl. Toth 2015a, b), behandeln wir hier exemplarisch einen Fall eines einzelnen Bauwerkes, das jedoch in seiner Komplexität den bisherigen Stand der systemtheoretisch definierten Ontik um einen entscheidenden Schritt weiterbringt.

2.1. Die folgenden Ausschnitte aus dem Katasterplan der Stadt St. Gallen zeigen die ontische Situation an der Kreuzung von Lämmli brunnen- und Konkordiastraße vor und nach dem Bau des Hochhauses Lämmli brunnenstr. 34 (1959) sowie vor und nach dem Anbau des auf der Seite der Konkordiastraße gelegenen Puppentheater-Anbaus.



1948



1964



1977

2.2. Bei der Systemsubstitution, die 1956 mit dem Abbruch der drei Vorgängersysteme Lämmli-brunnenstr. 30, 32 u. 34 begann, die auf dem folgenden Bild von 1953 sichtbar sind,

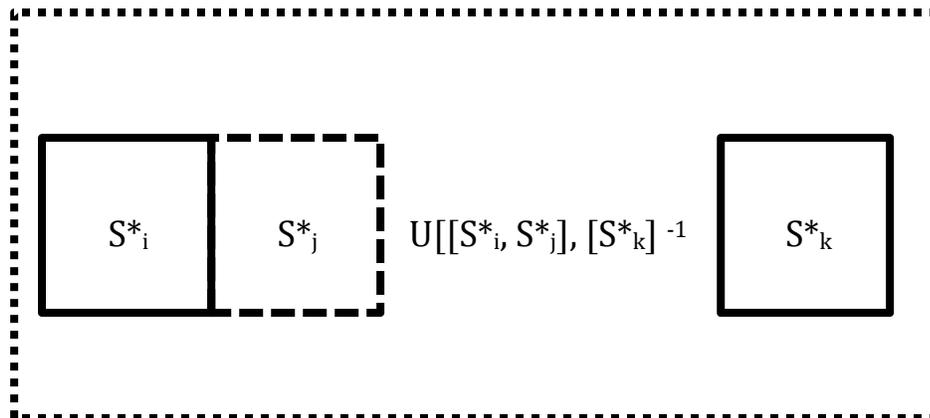


wurden die Parzellengrenzen, d.h. die S*-Ränder, an der Kreuzung Lämmli-brunnen-/Konkordiastraße weitestgehend eingehalten.



2.3. Wie man aus dem Vergleich der Planausschnitte ersieht, wurde der auf dem vorstehenden Bild sichtbare weiße Puppentheater-Anbau erst nach 1964 in eine zuvor unbelegte – und bereits auf dem Photo von 1953 beim Vorgängersystem sichtbare – Systemform durch Systembelegung eingefügt. Es han-

delt sich bei diesem Anbau somit nicht um ein Adsystem, sondern um ein eigenständiges System, ferner besteht 0-Zugänglichkeit zwischen ihm und seinem ontischen Referenzsystem Lämmli brunnenstr. 34.¹ Wir haben damit folgendes ontotopologisches Modell



darin S^*_i das System Lämmli brunnenstr. 34, S^*_j den Puppentheater-Anbau und S^*_k repräsentativ die Nachbarsysteme auf der dem Puppentheater-Anbau gegenüberliegenden Systeme an der Konkordiastraße bezeichnen. Wegen der Belegung der vom System S^*_i systemabhängigen Systemform S^*_j haben wir eine sowohl von $[S^*_i, S^*_j]$ als auch von S^*_k systemunabhängige und damit vermöge Toth (2015c) konverse Umgebung, nämlich die Konkordiastraße, die als raumsemiotisch indexikalisch fungierende Abbildung (vgl. Bense/Walther 1973, S. 80) von der Lämmli brunnenstraße als Domäne zur Singenbergstraße als Codomäne führt.

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Die semiotischen Repräsentationen ontischer Präsentationen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2015a

Toth, Alfred, Das kategoriethoretische ontische Tripel-Universum I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2015b

¹ Das Dach des Puppentheaters dient jedoch als vom System Lämmli brunnenstr. 34 aus zugängliche Terrasse.

Toth, Alfred, Systemunabhängigkeit von Umgebungen. In: Electronic Journal
for Mathematical Semiotics 2015c

19.2.2015